

## Vergleichsschießen zwischen der KJS - Eckernförde und der KJS - Pinneberg auf dem Schießstand Tellingstedt 07.09.2024

Nach einer ereignisreichen und sehr erfolgreichen Woche, wozu wir aber erst in einem der nächsten Berichte kommen, stand am Samstag, den 07.09.2024 das traditionelle Vergleichsschießen mit Eckernförde in Tellingstedt statt. Diesmal habe ich sogar an den Pokal gedacht, und so konnten wir entspannt zum Schießstand der Fa. Schrum aufbrechen.

Kein Wind und Sonne, wie im vergangenen Jahr, versprachen wieder gute Bedingungen für ein schönes Schießen und gute Laune und etwas Wettkampf.

7 Schützen aus der KJS - Pinneberg traten gegen 4 Schützen aus der KJS - Eckernförde an. 2 Rotten wurden gebildet und so ging es an den Trap Stand. Es folgte für alle ein Durchgang Skeet und der Jagdparcours mit 25 Tauben.

Mit viel Ruhe und guten Gesprächen zogen wir die 2 Rotten durch die Disziplinen und konnten pünktlich um 12 Uhr zum Essen aufbrechen. Dieses Mal gab es Schnitzel satt, und das im wahrsten Sinne des Wortes, es war so lecker, dass keiner nach einem Nachtisch fragte. Nach dem Essen wurde die Tageswertung bekannt gegeben.



Unsere Rotte am Skeet Stand in Tellingstedt

Nach der Wertung der jeweils 4 besten Schützen ergab sich folgendes Ergebnis:

KJS – Pinneberg 171 Tauben: KJS – Eckernförde 131 Tauben

Als bester Einzelschütze traf Thomas Kröger (KJS – Pinneberg) 49 von 55 Tauben.

Als bester Trap Schütze konnten wir in diesem Jahr Claas Tonner (KJS-Pinneberg) ehren. Er schaffte es alle 15 Trap Tauben ihrem Schicksal zuzuführen.

Beim Skeet gab es 3 Schützen mit jeweils 14 Tauben, der Pokal für den besten Skeet Schützen des Tages ging aufgrund der besseren Trap Runde ebenfalls an Claas Tonner.

Beim Jagdparcours hatte Thomas Kröger (KJS – Pinneberg) mit 22 von 25 Tauben die Nase vorn.

Was leider auffällt, das Ernst-Otto Tams von der KJS-Eckernförde immer mehr Schwierigkeiten hat Schützen für das Vergleichsschießen zu gewinnen. Ich hoffe, die Situation bessert sich in den nächsten Jahren, sodass wir das seit 1991 stattfindende Vergleichsschießen auch in den nächsten Jahren durchführen können.

Aus der Sicht der KJS-Pinneberg ist da die Situation schöner. Es gibt bei uns mittlerweile eine gute Gruppe von Schützen, die an Veranstaltungen dieser Art teilnehmen. Und ein Ausfall oder Absage kann schnell wieder ergänzt werden. Ich danke euch dafür.

Auch die Altersstruktur gibt mir da gute Hoffnung, mit Rika und Luke von den Junioren, Jan – Hermann, Claas und Markus aus der offenen Klasse, Kulle von den Senioren und mir aus der Altersklasse hatten wir die gesamte Palette der Schützenklassen aktiviert. Rika und Luke zeigen mit Ihren Leistungen, dass die Qualität eine gute bleiben wird und wie diese aufregende Woche gezeigt hat auch zu nationalen Erfolgen führt.

Waidmannsheil

Schießobmann der Kreisjägerschaft Pinneberg

Thomas Kröger